

Presseinformation

7. August 2018

Krieg und Frieden 1618-1918: Neues Begleitheft zur Dauerausstellung des Deutschen Historischen Museums



Vor einhundert Jahren endete der Erste Weltkrieg am 11. November 1918 mit der Unterzeichnung des Waffenstillstands von Compiègne. Bereits dreihundert Jahre zuvor hatte 1618 der Dreißigjährige Krieg begonnen, an dessen Ende der Westfälische Frieden stand.

Anlässlich dieser beiden Jubiläen widmet sich das Deutsche Historische Museum in seinem neuen Begleitheft zur Dauerausstellung dem Themenschwerpunkt „Krieg und Frieden 1618-1918“. Die aktuelle Ausgabe nimmt das Verhältnis von Krieg und Gewalt, die sich wandelnden Rollen von Söldnern, Soldaten und Zivilisten sowie die Aushandlung von

Friedensverträgen in den Blick und fragt nach den Auswirkungen kriegerischer Konflikte auf die Gesellschaft.

Am Beispiel wesentlicher Leitobjekte der Dauerausstellung stellt die Publikation fünf für die deutsche Geschichte zentrale Kriege vor: Anhand des Dreißigjährigen Krieges, des Siebenjährigen Krieges, der Napoleonischen Kriege, des Deutsch-Französischen Krieges und des Ersten Weltkrieges erhalten die Leser Einblick in prägende Konflikte des 17. bis 20. Jahrhunderts in ihren historischen Zusammenhängen. Neun Themenkapitel vertiefen die Aspekte Kriegsursachen und -finanzierung, Diplomatie und Feindbilder, Militär und Geld, Soldaten und Zivilisten, Umgang mit Kranken und Verletzten, Friedensschlüsse sowie Kunst und Sprache. Immer wieder richtet sich der Blick dabei auf die Schrecken des Krieges und das Leid der Soldaten und Zivilisten.

Ein weiterer Teil widmet sich der Entwicklung der Waffentechnik und der Geschichte des Berliner Zeughauses, das einst als Waffenlager errichtet wurde und heute die Dauerausstellung des Deutschen Historischen Museums beherbergt. Ein Interview mit dem Politologen Herfried Münkler spannt den zeitlichen Rahmen bis in die Gegenwart des Syrien-Konflikts, den er mit dem Dreißigjährigen Krieg vergleicht.

Deutsches Historisches Museum

Abteilungsdirektorin Kommunikation
Barbara Wolf
Unter den Linden 2
10117 Berlin

T +49 30 20304-110
F +49 30 20304-152
wolf@dhm.de

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Daniela Lange
Unter den Linden 2
10117 Berlin

T +49 30 20304-410
F +49 30 20304-412
presse@dhm.de

www.dhm.de

Darüber hinaus enthält das Heft didaktische Materialien und Aufgabenblätter zur Vor- oder Nachbereitung des Ausstellungsbesuchs für Lehrer und Schüler ab der 9. Klasse, Multiplikatoren der historisch-politischen Erwachsenenbildung, Bundeswehrangehörige sowie alle Geschichtsinteressierten. Ergänzend bietet das Deutsche Historische Museum auf der [Museumswebsite](#) Zusatzinformationen für Lehrer und erstmals Videomaterial an.

Herausgeber: Stiftung Deutsches Historisches Museum, Berlin 2018

Umfang: 68 Seiten, farbig illustriert

ISBN: 978-3-86102-212-1

Preis: 10€

Erhältlich im Deutschen Historischen Museum sowie unter: www.dhm-shop.de